

Frauenpower in der Gastronomie: Die weiblichen Köpfe hinter Erfolgen!

Im LEADERSNET-Interview spricht Natascha Mauthner von Lieferando über Karriere, Gleichstellung und Herausforderungen für Frauen.

Österreich - Am 8. März, dem Internationalen Frauentag, wird die Diskussion um Gleichstellung und Diversität in der Arbeitswelt besonders laut. Natascha Mauthner, Geschäftsführerin von Lieferando in Österreich, forderte in einem Interview mit LEADERSNET mehr Transparenz und faire Entlohnung für Frauen, um den Gender Pay Gap zu schließen. Mauthner, die selbst eine bewegte Karriere in der Gastronomie und im Vertrieb durch zahlreiche Länder geführt hat, betont die Notwendigkeit, Vorurteile abzubauen und Role Models sichtbar zu machen. „Es braucht dringend mehr Bemühungen, ihn zu schließen. Daher appelliere ich auch an alle Frauen, diesen Gap nicht zu akzeptieren“, erklärte sie und ermutigte Frauen dazu, über Gehälter zu reden und Vergleiche zu Männern nicht zu scheuen.

Frauen in der Gastronomie

Die Gastronomie in Deutschland zeigt sich nach wie vor als männlich dominierte Branche, wie eine Analyse von Lieferando.de verdeutlicht. Zum Internationalen Frauentag präsentiert die Plattform sechs inspirierende Restaurantbesitzerinnen, die sich erfolgreich in der Männerwelt durchsetzen. Katharina Hauke von Lieferando.de erklärt, wie wichtig es ist, Restaurantpartnerinnen mehr Sichtbarkeit zu geben und deren Angebote zu fördern. Zu den vorgestellten

Unternehmerinnen zählt Uli von „häppies“ in Berlin, die mit einem rein weiblichen Team Germknödel in neuen Dimensionen anbieten. Ihre Devise: „Es steht die Liebe zu unseren Produkten im Vordergrund.“ Nicole von der „Alpenkantine“ in Hamburg und Hong Mai von „Comai“ in Frankfurt sind weitere Beispiele für Frauen, die mit Passion und Engagement ihre Gastronomien erfolgreich führen.

Diese Frauen zeigen durch ihre Erfolge, dass es in der Gastronomie nicht nur um Geschlechterrollen geht, sondern vielmehr um Teamarbeit, Motivation und Engagement. Tiffany von „BurritoRico“ in Köln und Bonn betont, dass Leistung und Engagement wichtiger sind als traditionelle Geschlechterrollen. Mit ihren unterschiedlichen Konzepten beweisen sie, dass mit Herz, Humor und harter Arbeit vieles möglich ist. Mauthners Appell und die Geschichten dieser Unternehmerinnen sind klare Botschaften: Es braucht mehr Frauen in Führungspositionen, und gemeinsam kann die Gastronomie diverser und gerechter gestaltet werden.

Die Ideen und Erfahrungen, die sowohl Mauthner als auch die erfolgreichen Gastronominnen teilen, betonen die Notwendigkeit, die Gleichstellung in allen Bereichen voran zu treiben – ein Ziel, das nach wie vor essentiell für unsere Gesellschaft ist. Mehr Informationen über solche inspirierenden Abenteuer finden sich bei LEADERSNET und Lieferando.de.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.leadersnet.at• www.restaurant-reporter.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at